

Die Farnsaoummla va Gouwaling

In da Thoumasnocht, deis is die Nocht van uanazwanzigstn auf n zwoarazwanzigstn Dezeimba, gschegn nouch oldn Brauch ollahaound Wunda!

In dera Nocht sull ar as Farnkraud bliahn – di oldn Leitl sogn Hexnloata za dera Pflaounzn – und da Saoum, der was glei nouch da Bliah zeidi wiad, is gaounz wos Bsundas! Wannst da gschlaud, dass d a poa Kigal davaou in an halign Kölch auffaoungst, kaust di unsichtboa mocha und fiar a poa Stund gsiahst an jedn Guldschotz, den was uana wou vasteickt houd.

Da Meisna va Gouwaling houd deis ollas gwisst. Wie di Thoumasnocht zuwakimmb, sog a za seini zwoa Spezn: „Wissts wos, haia wen ma prowian, a sou an Saoum zan kriagn. Va da Schlaninga Kira huln ma ins an gweichtn Kölch und da buglati Wiad muiss ins sogn, wie ma s aougeih.“ Da buglati Wiad houd iwar ollarhaound Zaubarei Wissenschoft ghob.

In da finstan Thoumasnocht schleicha oft da Meisna und seini zwoa Freind mit n Kölch in Wold und gfindn a wiakli bold drauf a Hexnloata. Glei molna s mid a gweichtn Kreidn an grossn Kroas um dei Staudn, sou wias da buglati Wiad groudn houd, stölln si eini in den Zaubakroas und woatn. Wie s Mittanocht wiad foug deis Farnkreidl a wiakli aou zan bliahn und kehr um d Haound follt di Bliah o und da Saoum wiad zeidi. Owar af uamul heib si ein Spektakl, dass iahna Hen und Gsegn vargeht: Dunnat hounds, in Wold wogln olli Bam wie narrisch und iwaroll um den Zaubakroas hupfn a Haufn Gspensta mit grausli schiachi Gsichta umanaounda. Dei drei sei a wal wos dakeimma. Eindli follt a wiakli dea Saoum oa va di Stingln und in den Kölch eini, den was s drinta holdn, und va den Moument aou woan die Geista varschwundn.

Halfroh, dass iahna nix Greiwas possiat is, mocha sa si afn Huamwei. Da Meisna trog an Kölch und kau nit gmui dazöhl, wos er af uamul fia Guld und Sülwa gsegn kau. Die aoundan zwoa sei natiarli a neigieri und sei hom a murds a Griss um den Kölch.

Wie s am Wei dahigei, begeignd iahna da buglati Wiad und tuit a sou, wie wann as dahuam niama dawoatn hät kinna. Glei dazöhd n da Meisna ollas und sei mocha den Deickl van Kölch auf zan zoagn, dass s den Saoum a wiakli hom. Dou bloust da Wiad eini und dea Saoum fluig in olli Richtungen davaou. Mit an höllischn Glachta, dass olli di Ganslhaud oalaft, varschwindt a. Hiaz keimmas erscht drauf, dass s deis da Teifl sölwa woar, dea si ols Wiad ausgeibn hod. Mid laoungi Gsichta, owa z Tod froh, dass s mid hala Haud davaoukeimma sei, roasn s huam.

